4% Stadt-Anleihe von 1907. M. 4 000 000 in Stücken à M. 100, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./1., 1./7. Tilg. durch Verl. oder Ankauf an der Börse vom 1./7. 1912 ab mit jährl. mind. 1% u. Zs.-Zuwachs in längstens 41 Jahren, vom 1./7. 1912 ab Verstärkung u. Totalkünd. mit 3monat. Frist jederzeit zulässig. Zahlst. wie bei Anleihe von 1906. Die Anleihe wurde im Juni 1907 freihändig zu 99,25% verkauft. Eingeführt in Berlin 1./10. 1907 zu 99%; in Mannheim 26./9. 1907 zu 99,25%; in Frankf. a. M. 27./9. 1907 zu 99,25%. Kurs Ende 1907—1912: In Berlin: 98,75, 100,20, 100,20, 100,40, 100,10, 97,25%. — In Frankf. a. M.: 98,50, 100,30, 100,50, 100,60, 99,80, 96,70%. Seit 2./1. 1913 Kurs in Berlin u. Frankf. a. M. mit 4% Anleihe von 1901 u. 1906 zus.notiert. — Kurs Ende 1907—1914: In Mannheim: 99,20, 100,30, 100,50, 100,50, 99,80, 96,30, 93,80, 95*%.

4% Stadt-Anleihe von 1908. M. 7 000 000 in Stücken à M. 100, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg. durch Verlos. oder Ankauf an der Börse vom 1./4. 1913 ab mit jährl. mind. 1% u. Zs.-Zuwachs in längstens 41 Jahren; vom 1./4. 1913 ab Verstärkung u. Totalkündig. mit 3monat. Frist zulässig. Zahlst. wie bei Anleihe von 1906. Aufgelegt in Berlin, Frankf. a. M. u. Mannheim 1./4. 1908 M. 7 000 000 zu 97,90%. Kurs Ende 1908—1912: In Berlin: 100,20, 100,75, 100,40, 99,90, 96,50%. — In Frankf. a. M.: 100,40, 100,50, 100,70, 100,96,30%. Seit 2./1. 1913 Kurs in Berlin u. Frankf. a. M. mit 4% Anleihen von 1901, 1906 u. 1907 zus.notiert. — Kurs Ende 1908—1914: In Mannheim: 100,40, 100,50, 100,50, 99,80, 97,40, 93,80, 95*%.

4% Stadt-Anleihe von 1912. M. 10 000 000 in Stücken à M. 100, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./3., 1./9. Tilg. durch Verlos. oder Ankauf an der Börse vom 1./9. 1917 ab mit jährl. mind. 1% u. Zs.-Zuwachs in längstens 41 Jahren; vom 1./9. 1917 ab Verstärkung u. Totalkündig. mit 3monat. Frist zulässig. Zahlst.: Mannheim: Stadtkasse, Süddeutsche Disconto-Ges. u. deren sämtl. Zweigniederlass., Bank für Handel u. Ind. u. deren sämtl. Niederlass.; Berlin: Disconto-Ges. u. sämtl. Zweigniederlass.; Frankf. a. M.: E. Ladenburg, Deutsche Effecten- u. Wechselbank; Essen: Simon Hirschland; Hamburg: Norddeutsche Bank; Hannover: Ephraim Meyer & Sohn; Karlsruhe: Straus & Co.; Leipzig: Allg. Deutsche Credit-Anstalt u. deren sämtl. Niederlass.; Magdeburg: Magdeburger Bankverein u. dessen sämtl. Zweigniederlass.; Meiningen: Bank für Thüringen u. deren sämtl. Zweigniederlass.; München: Bayerische Hypoth.- u. Wechselbank; Strassburg i. Els.: Bank von Elsass u. Lothringen u. deren sämtl. Zweigniederlass.; Stuttgart: Stahl & Federer A.-G. sowie deren sämtl. Zweigniederlass. Aufgelegt 9./3. 1912 M. 9 500 000 zu 98,90%. Kurs Ende 1912—1914: In Berlin: 96,70, 93,60, —*%. — In Frankf. a. M.: 97,40, 94, 95,30*%. — In Mannheim: 97,40, 94, 96,30*%.

4 1/2% Stadt-Anleihe von 1914. M. 15 000 000 in Stücken à M. 100, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Durch Verlos. oder Ankauf an der Börse v. 1./10. 1919 ab mit jährl. mind. 1,1% u. Zs.-Zuwachs in längstens 37 Jahren; v. 1./10. 1919 ab Verstärk. u. Totalkündig. mit 3monat. Frist zulässig. Zahlst.: Mannheim: Stadtkasse, Süddeutsche Bank Abt. der Pfälz. Bank; Berlin: Preuss. Central-Genossenschafts-Kasse, Hugo Oppenheim & Sohn, Deutsche Bank; Frankf. a. M.: Pfälz. Bank; Karlsruhe: Alfred Seeligmann & Co.; Wiesbaden: Pfeiffer & Co.; Ulm: Centralkasse württemberg. Genossenschaften e. G. m. b. H., Gewerbebahn Ulm e. G. m. b. H. Eingeführt in Berlin, Frankf. a. M. u. Mannheim 11./5. 1914 zu 102,25%, Kurs 25./7. 1914: In Berlin: 102,75%. — In Frankf. a. M.: 103%. — In Mannheim: 102,70%.

Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. nach Auslos.

Marburg.

Am 1./4. 1913: Stadtschuld M. 6 717 407. — Vermögen M. 12 000 000.

Stadt-Anleihe von 1903 (Ausgabe IV) im Gesamtbetrage von M. 5 100 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Vom 1./4. 1905 ab durch Ankauf oder Verlos. im Okt. (zuerst im Okt. 1904) per 1./4. des folg. Jahres mit 1,4% u. Zs.-Zuwachs; Verstärk. u. Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Marburg: Stadthauptkasse, Menke Eichelberg & Sohn, Baruch Strauss, Mitteldeutsche Creditbank, Marburger Bank e. G. m. u. H.; Berlin u. Hannover: Dresdner Bank; Hannover: Hermann Bartels; Cassel: Dresdner Bank, S. J. Werthauer jr. Nachf.; Frankf. a. M. u. Giessen: Baruch Strauss. Aufgelegt in Berlin u. Hannover 25./9. 1903 M. 2 000 000 zu 99,50%. Eingeführt in Frankf. a. M. 29./7. 1907 M. 800 000 zu 93,50%. Kurs in Berlin Ende 1903—1914: 99,50, 98,10, 98,20, 95,10, 90,75, 91,90, 92, 91, 90,25, 88, 85,75, 88*%/. — In Frankf. a. M. Ende 1907—1914: 90, 92, 92, 92,50, 91, 88, 84,50, 88,50*%/. Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.).

Meerane i. S.

4% Stadt-Anleihe von 1900. M. 1 500 000 in Stücken à M. 500, 1000, 5000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Nach einem Plane von 1902—42; Gesamtkünd. mit halbjähr. Frist zulässig. Zahlst.: Meerane: Stadtkasse; Dresden: Dresdner Bank u. ihre Fil., Sächs. Bank und ihre Fil.; Dresden u. Leipzig: Deutsche Bank. Aufgelegt in Dresden, Leipzig etc. am 20./2. 1901 M. 1 200 000 zu 100,30%, weitere M. 200 000 wurden am 2./7. 1902 zu 101,50% und der Restbetrag von M. 100 000 am 6./12. 1902 zu 102,85% veräussert. Kurs in Dresden Ende 1901—1914: 102,50, 102,80, 103,50, 103,60, 102,75, —, 99,50, 100,50, 100,90, —, 101, 99, 96, —*%/. —

4% Stadt-Anleihe von 1910. M. 1 350 000 in Stücken à M. 500, 1000, 5000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg. innerhalb 37 Jahren. Zahlst.: Meerane: Stadtkasse; Dresden: Gebr. Arnold;